
Weiterbildung in Berlin und Brandenburg stärken

25.01.23

Weiterbildung in Berlin und Brandenburg stärken

25 Unternehmen und Multiplikatoren aus der Region Ludwigsfelde gründen den Weiterbildungsverbund Berlin-Brandenburg. Bei der Auftaktveranstaltung am 17. Januar 2023 wurden aktuelle Herausforderungen und notwendige Entwicklungen zum Thema Fachkräftesicherung und Weiterbildung diskutiert.

Gemeinsam die Region voranbringen

Ziel des Weiterbildungsverbundes Berlin-Brandenburg ist es, Ressourcen zu bündeln und durch Unterstützungsangebote die Weiterbildungsbeteiligung zu erhöhen. Als zentrale Herausforderungen des Verbundes wurden das Finden und Binden von Fachkräften für die Zukunft identifiziert. Hier soll der Verbund gemeinsame Aktivitäten unterstützen.

Der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Potsdam, Herr Dr. Alexandros Tassinopoulos, betonte: „Unsere Region bietet viele Chancen. Wenn wir die nutzen wollen, macht es sehr viel Sinn im Netzwerk regional übergreifend noch enger zusammenzuarbeiten. Nur so können wir bestmöglich die transformativen Entwicklungen mitgestalten und die passenden Weiterbildungen und Qualifikationen unterstützen. Damit helfen wir Betrieben und bringen Menschen konkret weiter.“

Detlef Malz, Geschäftsführer der Grädler Fördertechnik GmbH, brachte die Unternehmenssicht in die Diskussion ein: „Für mich ist das Ziel und die Erwartung, dass wir einen Weiterbildungsverbund schaffen, der auch eine Nachhaltigkeit besitzt. Die Fördermittel sind dafür begrenzt und wenn es

keine Anschlussförderung geben kann, muss es uns gelingen, etwas zu schaffen, was ein Selbstläufer wird.“

Hintergrund

Durch den Aufbau eines regionalen Weiterbildungsverbundes sollen Unternehmen in Berlin und Brandenburg bei der betrieblichen Weiterbildung unterstützt werden. Eine Koordinierungsstelle übernimmt die Bildungsberatung und Bedarfserfassung, steuert die Vernetzung der Unternehmen untereinander und mit Weiterbildungsakteuren und organisiert ressourcenschonende Weiterbildung im Verbund.

Initiatoren des Verbundprojektes sind das Institut für Betriebliche Bildungsforschung, die Gesellschaft zur Förderung von Bildungsforschung und Qualifizierung mbH und die ZAL Zentrum Aus- und Weiterbildung GmbH Ludwigsfelde-Luckenwalde. Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogrammes „Weiterbündungsverbünde“ finanziert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales finanziert und kofinanziert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie.

Weitere Informationen und Neuigkeiten finden Sie unter: www.wbv-bb.de. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen die Projektleitung Dr. Evelyn Schmidt-Meergans zur Verfügung: info@ibbf.berlin.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Ihr Ansprechpartner im Verband

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Petersen [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)